

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Bovenau am Donnerstag, 15. Juli 2010 im Bürgerzentrum „Uns Huus“

Beginn: 18:35 Uhr

Ende: 20:30 Uhr

Az.: 022.23 – Hi/Er

Anwesend sind:

a) stimmberechtigt:

Bürgermeister
Jürgen Liebsch

Die Gemeindevertreter

Andreas Arlt

Johannes Jacobs

Peter Baasch

Ilme Bartels

Harm Ladewig

Frank Prieß

Klaus Reimers

Hans-Peter Rönna (ab 18:50 Uhr, TOP 4 c)

Klaus Schlüter (ab 18:50 Uhr, Top 4 c)

b) es fehlen entschuldigt:

Hauke Henningsen

c) nicht stimmberechtigt:

Amtsvorsteher Raimer Kläschen sowie
LVB Dirk Hirsch von der Amtsverwaltung Eider-
kanal, letzterer zugleich als Protokollführer

TAGESORDNUNG:

Öffentlicher Teil:

1. Beschlussfassung über die Tagesordnung
2. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 01. Juni 2010
3. Einwohnerfragestunde

Nicht öffentlicher Teil:

4. Vertragsangelegenheiten
5. Abgabenangelegenheiten
6. Grundstücksangelegenheiten
7. Verschiedenes

Fortsetzung öffentlicher Teil:

8. Mitteilung der Beschlüsse aus nicht öffentlicher Sitzung
9. Fragemöglichkeit der Einwohnerinnen und Einwohner
10. Bericht des Bürgermeisters und der Ausschussvorsitzenden
11. Beratung und Beschlussfassung über die 12. Änderung des Flächennutzungsplanes (Entwurfs- und Auslegungsbeschluss)

12. Beratung und Beschlussfassung über die 14. Änderung des Flächennutzungsplanes (Aufstellungsbeschluss)
13. Beratung und Beschlussfassung über die 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr.7 „Ehlersdorf“ (Aufstellungsbeschluss)
14. Beratung und Beschlussfassung über die Weiterentwicklung des Interkommunalen Gewerbegebietes (Grundsatzbeschluss)
15. Beratung und Beschlussfassung über Straßensanierungsmaßnahmen
16. Beratung und Beschlussfassung über einen Verzicht auf Ansprüche auf Gerätschaften gegenüber der ehemaligen BAGU
17. Verschiedenes

TOP 1: Beschlussfassung über die Tagesordnung

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die vorstehende Tagesordnung.

Abstimmungsergebnis:

8 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 2: Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 01. Juni 2010

Gegen die Niederschrift der Sitzung vom 01.06.2010 ergeben sich keine Einwände, sie gilt damit als genehmigt.

TOP 3: Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Anfragen vor.

Herr Liebsch schließt um 18:40 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung und eröffnet sodann den nicht öffentlichen Teil.

Nicht öffentlicher Teil

...

Bürgermeister Jürgen Liebsch schließt den nicht öffentlichen Teil um 19:40 Uhr. Nach einer kurzen Pause eröffnet Herr Liebsch den weiteren öffentlichen Teil der Sitzung um 19:45 Uhr.

Fortsetzung öffentlicher Teil

TOP 8: Mitteilung der Beschlüsse aus nicht öffentlicher Sitzung

Bürgermeister Jürgen Liebsch teilt mit, dass die Gemeindevertretung in nicht öffentlicher Sitzung die vorsorgliche Kündigung des Trägervertrages für den Kindergarten, die nachträgliche Zustimmung zur Auftragserteilung für die Installation eines Blockheizkraftwerkes im Bürgerzentrum sowie die Kostenbeteiligung der betroffenen Grundstückseigentümer an der geplanten Änderung des Bebauungsplanes in Ehlersdorf beschlossen hat.

TOP 9: Fragemöglichkeit der Einwohnerinnen und Einwohner

Es liegen keine Anfragen vor.

TOP 10: Bericht des Bürgermeisters und der Ausschussvorsitzenden

Bürgermeister Jürgen Liebsch berichtet:

- Aufgrund der problematischen Parksituation in der Straße „Am Wiesengrund“ wurde durch Verfügung des Ordnungsamtes des Amtes Eiderkanal in einem Teilbereich ein eingeschränktes Halteverbot angeordnet.
- Die vom Kreis avisierte Überwachung des fließenden Verkehrs, insbesondere im Hinblick auf Geschwindigkeitsübertretungen und Motorradlärm, hat bisher noch nicht stattgefunden. Eine konkrete Rückmeldung liegt ebenfalls noch nicht vor.

Im Anschluss überreicht Bürgermeister Jürgen Liebsch dem ausgeschiedenen Ortswehrführer Johannes Jacobs eine Entlassungsurkunde und dankt ihm im Namen der Gemeinde Bovenau für seinen langjährigen Einsatz und seine Dienste.

TOP 11: Beratung und Beschlussfassung über die 12. Änderung des Flächennutzungsplanes (Entwurfs- und Auslegungsbeschluss)

Nach kurzer Beratung ergeht folgender

Beschluss:

1. Der Entwurf der 12. Änderung des Flächennutzungsplanes für das Gebiet innerhalb des bestehenden Windparks östlich des Gutes Osterrade und die Begründung werden in den vorliegenden Fassungen gebilligt.
2. Der Entwurf des Planes und die Begründung sind nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen. Die beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind über die Auslegung zu benachrichtigen.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 12: Beratung und Beschlussfassung über die 14. Änderung des Flächennutzungsplanes (Aufstellungsbeschluss)

Die Gemeindevertretung beschließt:

1. Zu dem bestehenden Flächennutzungsplan wird die 14. Änderung aufgestellt, die für das Gebiet des Ortsteils Ehlersdorf folgende Änderung der Planung vorsieht: Partielle Erweiterung der vorhandenen Wohnbauflächen für den örtlichen Bedarf.
2. Der Aufstellungsbeschluss ist gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.
3. Mit der Ausarbeitung des Planentwurfes sowie der Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange soll das Planungsbüro „Eff-Plan“ aus Jübek beauftragt werden.
4. Die Amtsverwaltung wird beauftragt, die Ziele der Bauleitplanung der Landesregierung gegenüber durch eine Landesplanungsanzeige gemäß § 12 Abs. 1 Landesplanungsgesetz zu erklären.
5. Die frühzeitige Unterrichtung der Behörden und sonstigen Träger der öffentlichen Belange und die Aufforderung zur Äußerung auch im Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung (§ 4 Abs. 1 BauGB) soll schriftlich erfolgen.
6. Die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit mit der Erörterung über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung nach § 3 Abs. 1 Satz 1 BauGB soll im Rahmen einer Einwohnerversammlung durchgeführt werden.
7. Die Kosten des Verfahrens sind nach Möglichkeit durch Abschluss städtebaulicher Verträge von Dritten zu tragen. Der Bürgermeister wird beauftragt und ermächtigt, entsprechende städtebauliche Verträge abzuschließen.

Abstimmungsergebnis:

10 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 13: Beratung und Beschlussfassung über die 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr.7 „Ehlersdorf“ (Aufstellungsbeschluss)

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt:

1. Der Bebauungsplan Nr. 7 „Ehlersdorf“ soll in der Weise geändert werden, dass der räumliche Geltungsbereich an mehreren Stellen ausgeweitet und gleichzeitig vorhandene Innenverdichtungspotenziale genutzt werden, um eine ergänzende wohnbauliche Entwicklung für den örtlichen Bedarf zu ermöglichen.
2. Der Aufstellungsbeschluss ist gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.

3. Mit der Ausarbeitung des Planentwurfes sowie der Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange soll das Planungsbüro „Eff-Plan“ aus Jübek beauftragt werden.
4. Die Amtsverwaltung wird beauftragt, die Ziele der Bauleitplanung der Landesregierung gegenüber durch eine Landesplanungsanzeige gemäß § 12 Abs. 1 Landesplanungsgesetz zu erklären.
5. Die frühzeitige Unterrichtung der Behörden und sonstigen Träger der öffentlichen Belange und die Aufforderung zur Äußerung auch im Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung (§ 4 Abs. 1 BauGB) soll schriftlich erfolgen.
6. Die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit mit der Erörterung über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung nach § 3 Abs. 1 Satz 1 BauGB soll im Rahmen einer Einwohnerversammlung durchgeführt werden.
7. Die Kosten des Verfahrens sind nach Möglichkeit durch Abschluss städtebaulicher Verträge von Dritten zu tragen. Der Bürgermeister wird beauftragt und ermächtigt, entsprechende städtebauliche Verträge abzuschließen.

Abstimmungsergebnis:

10 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 14: Beratung und Beschlussfassung über die Weiterentwicklung des Interkommunalen Gewerbegebietes (Grundsatzbeschluss)

Herr Liebsch und Herr Hirsch erläutern die Vorlage und beantworten einzelne Anfragen der Gemeindevertreter.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung fasst den Grundsatzbeschluss, sich für einen Fortbestand des interkommunalen Gewerbegebietes Bredenbek – Bovenau – Felde mit den bisherigen Vertragspartnern auszusprechen und gleichzeitig eine Aufhebung der bisher im Bebauungsplan vorhandenen Einschränkungen in Bezug auf die Art der baulichen Nutzung (ausschließlich Logistik) vorzunehmen. Gleiches gilt auch für die beabsichtigte Realisierung des 2. Bauabschnittes durch die Wirtschaftsförderungsgesellschaft.

Dieses grundsätzliche Votum wird mit der konkreten Erwartungshaltung verbunden, dass die Gemeinden Bredenbek und Felde der bereits beantragten 5-jährigen Befreiung der Gemeinde Bovenau von den Zahlungspflichten aus dem bestehenden Vertragsverhältnis zustimmen und gleichzeitig auch in Verhandlungen über eine Modifizierung der bisherigen Ausgleichsregelung eintreten. Sollten diese Erwartungen nicht erfüllt werden, behält sich die Gemeinde Bovenau das Recht zur Kündigung des Vertrages vor.

Abstimmungsergebnis:

10 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 15: Beratung und Beschlussfassung über Straßensanierungsmaßnahmen

Der Vorsitzende des Wegeausschusses Herr Frank Prieß berichtet, dass die erforderlichen Straßensanierungsarbeiten bereits zur Zufriedenheit der Gemeinde erfolgt sind.

Eine Beschlussfassung zu diesem Tagesordnungspunkt ist nicht notwendig.

TOP 16: Beratung und Beschlussfassung über einen Verzicht auf Ansprüche auf Gerätschaften gegenüber der ehemaligen BAGU

Bürgermeister Jürgen Liebsch berichtet, dass sich die BAGU aufgelöst hat, die Arbeiten jedoch durch einige der bisherigen Mitglieder fortgesetzt werden. Zur Klarstellung der Eigentumsverhältnisse an den durch die Gemeinde angeschafften Arbeitsgeräten sollte ein Verzicht der Gemeinde auf sämtliche Ansprüche beschlossen werden.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, auf sämtliche Ansprüche auf die angeschafften Arbeitsgeräte gegenüber der BAGU oder den ehemaligen Mitgliedern zu verzichten. Das Eigentum an den Gerätschaften ist auf die verbleibenden Mitglieder der ehemaligen BAGU zu übertragen.

Abstimmungsergebnis:

10 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 17: Verschiedenes

Herr Hirsch berichtet, dass kurzfristig Gespräche mit der Wasserbehörde des Kreises Rendsburg-Eckernförde im Hinblick auf die zukünftige Abfuhr der Kleinkläranlagen im Amtsgebiet geführt werden. Die diesjährige Regelabfuhr findet voraussichtlich in den Monaten Juli und August statt.

In der Gemeindevertretung besteht einvernehmen, zur Finanzierung der nicht durch die Verfügungsmittel des Bürgermeisters gedeckten Aufwendungen für den Jahresempfang in Höhe von rd. 450 € anteilig auf das den Gemeindevertretern im 1. Halbjahr zustehende Sitzungsgeld zu verzichten. Die Verwaltung wird beauftragt, dies bei der Abrechnung entsprechend zu berücksichtigen.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, schließt Bürgermeister Liebsch mit einem Dank für die konstruktive Mitarbeit um 20:30 Uhr die Sitzung.

gez. Liebsch

Jürgen Liebsch
Bürgermeister

gez. Hirsch

Dirk Hirsch
Protokollführer